

REWE ■ ■
Süd/Südwest eG

GESCHÄFTSBERICHT

2018

GEMEINSAM ZUM ERFOLG

413 MITGLIEDER

INHALTSVERZEICHNIS



Vorwort	3
Jahresbilanz 2018 der REWE Süd/Südwest eG	4
Gewinn- und Verlustrechnung 2018 der REWE Süd/Südwest eG	5
Jahresabschlussbericht 2018 der REWE Süd/Südwest Immobilienverwaltung GmbH	6
Bericht des Vorstandes	7
Bericht des Aufsichtsrates	8 - 9
Förderbericht: Mitgliederentwicklung und Förderbilanz	10
Tagesordnung der 113. ordentlichen Generalversammlung	11

VORSTAND

Ulrich Neff
geschäftsführender Vorstand
89522 Heidenheim

Fritz Aupperle
selbst. Kaufmann
73630 Remshalden

Jürgen Lang
selbst. Kaufmann
71332 Waiblingen

AUFSICHTSRAT

Hans-Jakob Nieß
Aufsichtsratsvorsitzender
89567 Sontheim

Thomas Kunkel
stellv. Vorsitzender
87437 Kempten

Martin Weimper
selbst. Kaufmann
89269 Vöhringen

Ronny Haberkorn
selbst. Kaufmann
84048 Mainburg

Ute Petriccione
selbst. Kauffrau
76137 Karlsruhe

Lutz Michalik
selbst. Kaufmann
89160 Dornstadt

Maria Ablöcher
selbst. Kauffrau
93462 Lam

Martin Gruber
selbst. Kaufmann
85567 Grafing

TOCHTERGESELLSCHAFT REWE SÜD/SÜDWEST IMMOBILIENVERWALTUNG GMBH

Fritz Aupperle, Geschäftsführung
Jürgen Lang, Geschäftsführung
Ulrich Neff, Geschäftsführung

LIEBE MITGLIEDER, SEHR GEEHRTE GESCHÄFTSFREUNDE/-INNEN,

unsere Unternehmenskultur ist die Basis dafür, dass wir Ihnen mit großem Stolz für das Geschäftsjahr 2018 wieder eine erfolgreiche Entwicklung und ein gutes Ergebnis präsentieren können.

Wie in den Vorjahren, beabsichtigen wir bei der Gewinnverwendung unsere Mitglieder am Erfolg der Genossenschaft teilhaben zu lassen. Daher werden wir der ordentlichen Generalversammlung vorschlagen, aus dem Jahresergebnis 2018 eine 15%ige Verzinsung der Geschäftsguthaben auszuschütten.

Mit einem der fortschrittlichsten Förderprogramme innerhalb der REWE Group unterstützen wir Sie Jahr für Jahr. Allein im Jahr 2018 haben wir 649.000,00 € Fördermittel an unsere Mitglieder ausgeschüttet.

Es ist die Eigenschaft einer funktionierenden Solidargemeinschaft, dass Starke auf Schwache Rücksicht nehmen. Dieses Prinzip gilt auch für unsere Genossenschaft. Deshalb ist unser Geschäftsmodell auf die Förderung und den wirtschaftlichen Erfolg unserer Mitglieder ausgerichtet.

Unser Förderauftrag bedeutet für uns auch Nähe und engen Kontakt mit unseren Mitgliedern. Mit den seit einiger Zeit angebotenen Mitgliederversammlungen und Studienfahrten bieten wir unseren Mitgliedern einen regen Informationsaustausch an.

Die im Mai dieses Jahres stattgefundene Studienfahrt führte uns nach Mailand und Umgebung mit Besichtigung von sechs ausgewählten, sehenswerten Supermärkten. Diese Studienfahrt gab den Teilnehmern einen interessanten Einblick in den Lebensmittelhandel in Italien, verbunden mit vielen Denkanstößen der dort gewonnenen Eindrücke.

Nach wie vor obliegt unser großes Engagement im Erhalt und Ausbau unseres Immobilienportfolios. Dabei möchten wir nicht verhehlen, dass sich die Situation am Markt verändert hat und es schwieriger geworden ist, nachhaltige Marktstandorte zu erwerben. Wir werden aber durch verantwortungsvolles Planen und Handeln und durch die Optimierung der in unserem Eigentum befindlichen Märkte, unsere Vermögenswerte sichern und ausbauen.

Mit Genugtuung stellen wir fest, dass innerhalb der REWE Group, unter dem Projekttitel „EWER“, die zum Teil historisch gewachsenen Strukturen durch Bündelung der Aktivitäten der REWE Zentral AG

und der REWE Zentralfinanz eG unter einer Genossenschaft (RZF) zusammengeführt wurden. Damit wurde die genossenschaftliche Ausprägung der REWE Group nochmals nachhaltig gestärkt.

Ursprung, Basis und dominierender Kern der REWE ist also der genossenschaftlich strukturierte Bereich, in dem die über 1.800 selbständigen Kaufleute in den regionalen REWE Genossenschaften organisiert und beteiligt sind.

Unser Anspruch auf eine noch engere Verflechtung führte im Jahr 2018 über eine neu gegründete Fördergesellschaft zu einer weiteren Mitgliedschaft an der REWE Zentralfinanz eG (RZF). Damit haben wir mit zwei Stimmen unter 16 Mitgliedern eine Größe erreicht, die im Orchester der REWE eine nicht zu überhörende Musik spielt.

Im REWE-genossenschaftlicher Förderverband e.V. (ehemals REWE Prüfungsverband) sind wir zusammen mit unseren Tochtergesellschaften mit nunmehr drei Stimmen vertreten.

Die REWE Süd/Südwest eG als Genossenschaft und damit bedeutender Teil der REWE Group positioniert sich somit als starker Partner für ihre Mitglieder. Gerade in Zeiten wie diesen, in denen das Vertrauen in die Wirtschaft und in die Politik ein sensibles Thema geworden ist und die Finanzwelt einen grundlegenden Wandel durchläuft, stehen Kontinuität und Verlässlichkeit hoch im Kurs. Dies sind die Eckpfeiler unserer Unternehmenskultur, an denen Sie uns messen können.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich die Zeit nehmen würden, diesen Geschäftsbericht anzuschauen und wünschen Ihnen eine anregende Lektüre.

Fellbach, im Oktober 2019

Der Vorstand:



Fritz Aupperle



Jürgen Lang



Ulrich Neff

BILANZ ZUM 31.12.2018

der REWE Süd/Südwest eG (gekürzte Fassung)*

AKTIVA

	31.12.18 EUR	31.12.17 EUR
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	27.795.306,97	29.290.423,67
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.171,00	16.036,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	343.369,22	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	5.020.000,00	5.000.000,00
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1.808.299,39	1.891.543,19
Beteiligungen	214.516,75	204.516,75
Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	49.000,00	49.000,00
Vorräte	2.538,00	5.069,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.797,37	36.362,88
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.512.812,69	1.094.664,23
Sonstige Vermögensgegenstände	30.091,36	13.875,89
Guthaben bei Kreditinstituten	1.042.452,10	354.634,09
Rechnungsabgrenzungsposten	5.856,56	6.490,56
SUMME DER AKTIVA	37.862.211,41	37.962.616,26

PASSIVA

	31.12.18 EUR	31.12.17 EUR
Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder	879.900,00	789.300,00
Geschäftsguthaben der ausscheidenden Mitglieder	20.100,00	13.800,00
Gesetzliche Rücklagen	8.200.000,00	8.169.873,61
Andere Ergebnismrücklagen	13.000.000,00	12.000.000,00
Bilanzgewinn	1.325.919,47	1.208.608,03
Rückstellung für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	240.152,00	250.426,00
Steuerrückstellungen	20.404,00	26.044,63
Sonstige Rückstellungen	99.029,00	87.679,00
Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute	13.409.752,82	14.746.108,82
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	52.704,60	70.891,99
Sonstige Verbindlichkeiten	231.157,37	267.905,18
Rechnungsabgrenzungsposten	8.400,00	0,00
Passive latente Steuern	374.692,15	331.979,00
SUMME DER PASSIVA	37.862.211,41	37.962.616,26

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018*

	2018 EUR	2017 EUR
Umsatzerlöse	3.596.760,36	3.658.785,35
Sonstige betriebliche Erträge	354.382,70	6.927,68
Materialaufwand	-113.686,38	-127.684,65
Personalaufwand	-197.515,06	-186.946,40
Abschreibungen	-932.056,88	-951.477,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.018.184,79	-664.586,09
Erträge aus Beteiligungen	183.400,00	33.400,00
Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	328.715,33	287.535,17
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	47.362,53	41.292,94
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-453.399,98	-505.046,66
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-447.652,54	-347.040,23
Sonstige Steuern	-100.832,46	-101.108,58
JAHRESÜBERSCHUSS	1.247.292,83	1.144.051,53
Einstellung in die gesetzlichen Rücklagen	0,00	0,00
Gewinnvortrag	78.626,64	64.556,50
BILANZGEWINN	1.325.919,47	1.208.608,03

*Jahresabschluss 2018 in gekürzter Fassung

Der vollständige Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurde vom Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V. (DGRV) geprüft. Die Ordnungsmäßigkeit von Jahresabschluss und Geschäftsführung wurde bestätigt. Die Offenlegung des durch die 113. ordentliche Generalversammlung festgestellten Jahresabschlusses erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger. Der ungekürzte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018 unserer Genossenschaft kann in den Geschäftsräumen unserer Betriebsstätte in Fellbach eingesehen werden.

Gewinnverwendungsvorschlag

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der 113. ordentlichen Generalversammlung einvernehmlich vor, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2018 wie folgt zu verwenden:

Gewinnausschüttung einer 15%igen Dividende	118.395,00
Zuweisung zu den gesetzlichen Rücklagen	0,00
Zuweisung zu den anderen Ergebnismrücklagen	1.000.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	207.524,47
	1.325.919,47

JAHRESABSCHLUSSBERICHT ZUM 31.12.2018

der REWE Süd/Südwest Immobilienverwaltung GmbH (gekürzte Fassung)*

AKTIVA	31.12.18 EUR	31.12.17 EUR
Sachanlagen	15.996.477,87	16.410.235,97
Finanzanlagen	235.369,37	238.223,82
Umlaufvermögen	72.310,34	146.711,18
Rechnungsabgrenzungsposten	2.390,00	0,00
SUMME DER AKTIVA	16.306.547,58	16.795.170,97
PASSIVA	31.12.18 EUR	31.12.17 EUR
Eigenkapital	5.046.035,08	5.028.734,30
Rückstellungen	8.309,00	7.785,00
Verbindlichkeiten	11.225.135,50	11.728.306,67
Rechnungsabgrenzungsposten	27.068,00	30.345,00
SUMME DER PASSIVA	16.306.547,58	16.795.170,97
Gesamtleistung	1.450.085,35	1.441.289,00
Materialaufwand	-27.463,03	-31.408,36
Abschreibungen	-497.711,00	-501.879,00
Sach- und Personalaufwand	-168.616,06	-144.961,11
Finanzergebnis	-370.050,09	-420.566,34
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00
Steuern	-40.229,06	-39.805,59
ERGEBNIS	346.016,11	302.668,60
Zuführung zu Rücklagen	-17.300,78	-15.133,43
ABZUFÜHRENDER GEWINN	328.715,33	287.535,17

*Jahresabschluss 2018 in gekürzter Fassung

Der vollständige Jahresabschluss zum 31.12.2018 wurde vom Steuerbüro Hofmann und Franz, Ludwigsburg mit umfassenden Beurteilungen erstellt und dessen Ordnungsmäßigkeit bescheinigt. Der Jahresabschluss ist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. Die REWE Süd/Südwest Immobilien GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der REWE Süd/Südwest eG. Entsprechend dem bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist der Gewinn auf die Genossenschaft zu übertragen.

BERICHT DES VORSTANDES

Auch im Geschäftsjahr 2018 haben die REWE Süd/Südwest eG und ihre Tochtergesellschaft die REWE Süd/Südwest Immobilienverwaltung GmbH ihre wirtschaftlichen Ziele erreicht und damit wieder gute Ergebnisse erwirtschaftet.

Unsere wirtschaftliche Tätigkeit beschränkt sich auf die eigene Vermögensverwaltung in Form von Immobilien und Beteiligungen. Gemeinsam mit unserer Tochtergesellschaft verwalten wir sechzehn eigene Immobilienobjekte, welche alle langfristig an REWE oder Penny vermietet sind. Die hieraus generierten Erträge dienen der Betreuung und Unterstützung unserer Mitglieder auf der Grundlage unserer Förderrichtlinien.

Durch die verstärkt vorangetriebenen Privatisierungsmaßnahmen der REWE Markt GmbH ist unsere Mitgliederzahl auch im Jahr 2018 erfreulicherweise weiter stark angestiegen. Am Jahresende 2018 gehörten unserer Genossenschaft 413 Mitglieder an. Den Abgängen von 10 Mitgliedschaften in 2018 standen 35 Neubetritte gegenüber.

Unser verwaltetes Anlagevermögen hat sich durch Abschreibungen und den Verkauf unserer Immobilie in Camburg von 46,2 Mio. EUR auf 44,7 Mio. EUR zum Jahresende 2018 ermäßigt. Als Ersatzinvestition haben wir zu Beginn des Jahres 2019 den neuen REWE-Markt in Bad Brückenau übernommen. Das Anlagevermögen beläuft sich auf rd. 97% der konsolidierten Bilanzsumme und verdeutlicht einmal mehr die Ausrichtung unserer Vermögensanlage in Immobilien und Beteiligungen.

Unser Eigenkapital beträgt 23,5 Mio. EUR oder 51% der konsolidierten Bilanzsumme.

Da in 2018 keine Neuinvestitionen getätigt wurden haben sich die Verbindlichkeiten bei Banken überdurchschnittlich von 24,6 Mio. EUR auf 22,4 Mio. EUR ermäßigt.

Unsere Vermögensverhältnisse sind geordnet; die Finanzlage ist solide.

Nach wie vor betrachten wir die Ausweitung unseres Netzes an Lebensmitteleinzelhandelsimmobilien als Investition in die Zukunft und somit als Schaffung langfristiger genossenschaftlicher Vermögenswerte. Allerdings erschweren die derzeitigen Marktbedingungen den Ankauf von Supermärkten zu einem noch angemessenen Preis. Um unserer selbst auferlegten Portfoliostrategie weiter gerecht zu werden, ist es notwendig unseren Immobilienbestand permanent



im Blick zu haben und neben Neuinvestitionen auch mögliche Ersatzinvestitionen bei bestehenden Märkten durchzuführen.

So investieren wir derzeit an unserem REWE Standort in Sontheim in ein zweites Objekt auf einem benachbarten Grundstück. Hier erstellen wir einen neuen Getränkemarkt, sowie eine zusätzliche Handelsfläche für die Drogeriemarktkette „DM“.

Bei den REWE Märkten in Brackenheim und Nussloch befinden wir uns zusammen mit den Stadtverwaltungen in der Planungsphase, um dort eine Erweiterung unserer Märkte voranzutreiben.

Im Rahmen des Projektes „EWER“ haben wir uns 2018, gemeinsam mit allen Regionalgenossenschaften, an einer neuen Immobiliengesellschaft beteiligt. Die Investition in umfangreiche Handelsimmobilien der REWE Group wurde Anfang 2019 vollzogen und dient vorausschauend dem Ziel die Einnahmen unserer Genossenschaft weiter zu entwickeln.

Unsere Ertragslage ist stabil, die Umsatzerlöse mit insgesamt 5,0 Mio. EUR bei beiden Unternehmen betreffen ausschließlich Einnahmen aus den Mietverhältnissen und haben sich nur durch den Verkauf der Immobilie in Camburg leicht ermäßigt.

Das Jahresergebnis 2018 war positiv beeinflusst durch den Erlös aus dem Verkauf der Immobilie in Camburg und einer Sonderdividende der REWE Zentral AG. Es liegt damit 406 TEUR über dem Vorjahr. Aus diesem schon versteuerten Jahresergebnis in Höhe von 1.896 TEUR haben wir bereits 649 TEUR im Rahmen unseres Förderprogrammes an unsere Mitglieder in Form von Ausbildungs- und Investitionsförderung ausgeschüttet.

Von dem ausgewiesenen Jahresüberschuss mit 1.247 TEUR zzgl. einem Gewinnvortrag mit 79 TEUR, somit einem Bilanzgewinn von 1.326 TEUR, schlagen Vorstand und Aufsichtsrat der Generalversammlung vor, wieder eine überdurchschnittliche Dividenden in Höhe von 15 % auf die Geschäftsguthaben auszuschütten, sowie 1.000 TEUR den anderen Ergebnisrücklagen zuzuführen.

All unsere Bemühungen dienen neben unserem Förderauftrag dem Ziel die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit unserer Genossenschaft nachhaltig auszubauen, um die regionale Vertretung unserer Mitglieder innerhalb der REWE Group sicher zu stellen.

Fellbach, im Oktober 2019

Der Vorstand:

Fritz Aupperle

Jürgen Lang

Ulrich Neff



BERICHT DES AUFSICHTSRATES FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2018

Auch im Geschäftsjahr 2018 haben die Mitglieder des Aufsichtsrats laut Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung ihre Aufgaben als Kontrollorgan der Genossenschaft ausgeführt.

Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben unterstützt, ihn beraten und sich mit den zustimmungspflichtigen Geschäften befasst. Dabei bildete die Ausrichtung der Genossenschaft auf ihre strategischen Ziele zum Ausbau der Wahrnehmung der Genossenschaft, Stärkung ihrer finanziellen Ausstattung durch nachhaltige Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung und die Förderung der Mitglieder der Genossenschaft den Schwerpunkt.

In fünf regelmäßigen Sitzungen wurde die Geschäftslage, Investitionsvorhaben, Finanzplanung, sowie Kosten- und Ertragsentwicklung eingehend erörtert. Daneben hat der Aufsichtsratsvorsitzende zeitweise an Sitzungen des Vorstands teilgenommen und sich außerhalb routinemäßiger Aufsichtsratssitzungen zu komplexen Themen mit dem Vorstand besprochen.

Die Tätigkeit des Aufsichtsrats hat sich im Geschäftsjahr 2018 auch auf die wirtschaftliche Tätigkeit der Tochtergesellschaft REWE Süd/Südwest Immobilienverwaltung GmbH erstreckt und er hat eigene Prüfungshandlungen im Bereich der Kostenrechnung durchgeführt. Der Aufsichtsrat hat sich durch seine Kontrollhandlungen und durch die Nachweise des Vorstandes von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt.

Der Aufsichtsrat ist bestrebt, sich den ständig steigenden Anforderungen an ein komplexer werdendes rechtliches und gesellschaftspolitisches Umfeld durch kontinuierliche Bildungs- und Beratungsmaßnahmen zu begegnen.

Die Zusammenarbeit von Aufsichtsrat und Vorstand ist geprägt von beiderseitigem Vertrauen und einem partnerschaftlichen und konstruktiven Umgang miteinander. Alle Beschlüsse und Entscheidungen wurden im Sinne der Genossenschaft und zum Wohl ihrer Mitglieder getroffen.





Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurde durch den Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverband geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Herr Andreas Schneider, Wirtschaftsprüfer und Vorstandsmitglied des Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverbands hat an der Jahresabschlusssitzung von Vorstand und Aufsichtsrat am 28. Juni 2019 teilgenommen. Er hat über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung berichtet und Auskunft erteilt. Der Aufsichtsrat hat in dieser Sitzung den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss gebilligt.

Der Vorschlag für die Gewinnverteilung – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu genehmigen.

Mit der ordentlichen Generalversammlung im Jahr 2019 läuft die Amtszeit von Frau Maria Ablöscher und den Herren Thomas Kunkel und Ronny Haberkorn aus. Sowohl Frau Ablöscher, als auch die Herren Kunkel und Haberkorn haben sich bereit erklärt für eine weitere Periode zur Verfügung zu stehen und stellen sich somit zur Wiederwahl in den Aufsichtsrat durch die Generalversammlung.

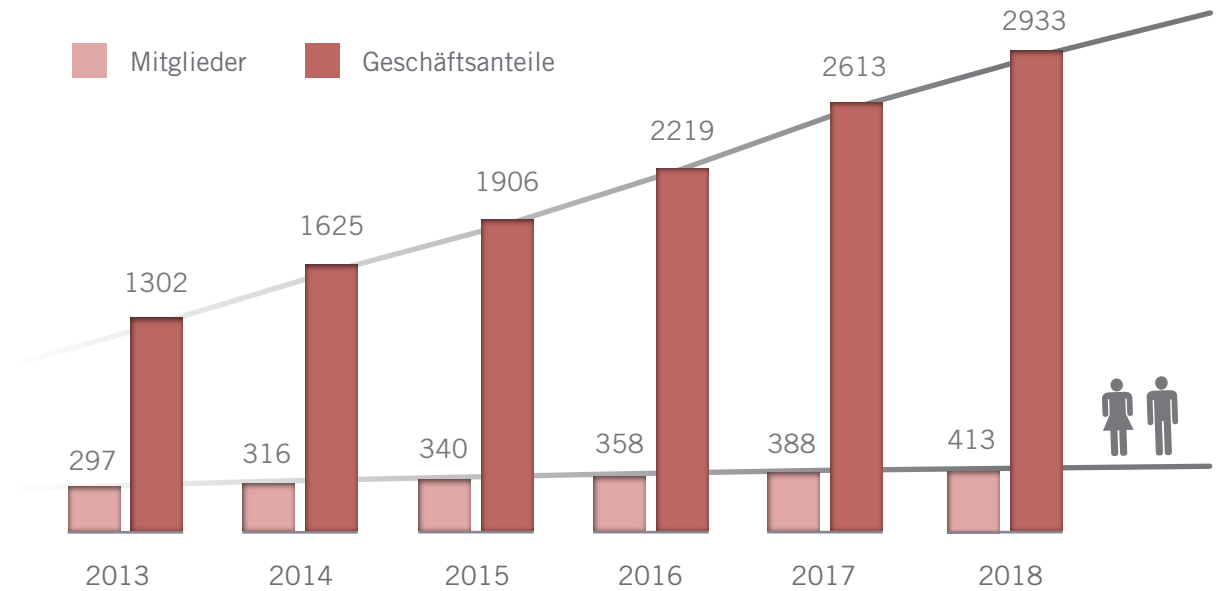
Im Namen des Aufsichtsrats danke ich meinen Kollegen und Kolleginnen im Aufsichtsrat, dem Vorstand und allen Mitarbeitern für die gute und engagierte Arbeit im vergangenen Jahr.

Fellbach, im Oktober 2019

Hans-Jacob Nieß
Vorsitzender des Aufsichtsrates

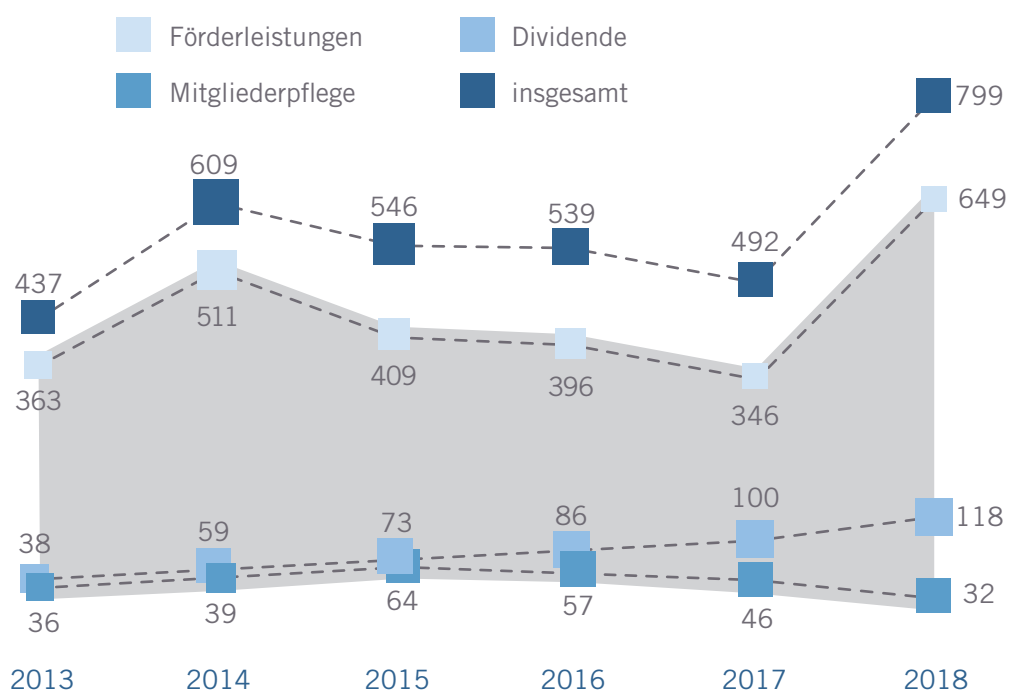


MITGLIEDERENTWICKLUNG DER REWE SÜD/SÜDWEST EG



Unsere Mitglieder stehen im Mittelpunkt unserer genossenschaftlichen Unternehmenskultur. Dieses Engagement bringt auch unsere Förderbilanz zum Ausdruck.

FÖRDERBILANZ DER REWE SÜD/SÜDWEST EG IN T€



TAGESORDNUNG

zur 113. ordentlichen Generalversammlung der REWE Süd/Südwest eG
am 23. Oktober 2019 um 16.30 Uhr im Hotel Maritim in Ulm, Basteistraße 40

1. **ERÖFFNUNG** durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung.
2. **BENENNUNG** der Stimmzähler und des Protokollführers.
3. **FESTSTELLUNG** der Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.
4. **BERICHT DES VORSTANDES** über das Geschäftsjahr 2018.
5. **BERICHT DES AUFSICHTSRATES** über seine Tätigkeit, einschließlich Bericht über das zusammengefasste Prüfungsergebnis des DGRV.
6. **ANTRAG AUF FESTSTELLUNG** des Jahresabschlusses 2018 und der Gewinnverwendung.
7. **ANTRAG AUF ENTLASTUNG DER MITGLIEDER:**
 - a) des Vorstandes
 - b) des Aufsichtsrates

8. WAHLEN IN DEN AUFSICHTSRAT:

Entsprechend § 23 Abs. 3 der Satzung scheiden mit dem Ablauf der heutigen Generalversammlung aus dem aus acht Mitgliedern bestehenden Aufsichtsrat folgende Personen aus ihrem Amt aus:

- a) Maria Ablöscher
- b) Ronny Haberkorn
- c) Thomas Kunkel

Somit sind drei Aufsichtsratsmitglieder neu zu wählen.

Frau Ablöscher, sowie Herr Haberkorn und Herr Kunkel stellen sich zur Wiederwahl.
Die Generalversammlung ist an diese Vorschläge nicht gebunden.

9. VERSCHIEDENES

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018 unserer Genossenschaft liegt ab sofort in den Geschäftsräumen unserer Betriebsstätte in Fellbach zur Einsicht aus.

REWE Süd/Südwest eG

Der Vorstand:



Fritz Aupperle



Jürgen Lang



Ulrich Neff

REWE

REWE 
GROUP

nahkauf
Nichts liegt näher



REWE Süd/Südwest eG

Höhenstraße 18
70736 Fellbach

Telefon: +49(0)711/519724
Telefax: +49(0)711/5181798
Email: info@rewe-ssw.com

Sitz der Genossenschaft: Fellbach
Registergericht: Amtsgericht Stuttgart GnR 260125